

# Innenentwicklungs-Strategie für Landquart GR

## "Das einstige Eisenbahndorf entwickelt sich zur Eisenbahnstadt"

Diplomand



Livio Häfliger

**Ausgangslage:** Die Gemeinde Landquart im Kanton Graubünden übernimmt als Regionalzentrum wichtige Funktionen. Sie soll gemäss neusten Prognosen wachsen. Daher rechnet die Gemeinde in den nächsten Jahren bezüglich EinwohnerInnen die 10'000-er Schwelle zu überschreiten und zur Stadt zu werden.

**Aufgabenstellung:** Die Innenentwicklungs-Strategie soll aufzeigen, wie das prognostizierte Wachstum, unter Berücksichtigung der Qualität, Platz finden soll. Hierfür sollen die relevanten Aspekte der Ausgangslage ausgeleuchtet, eine taugliche Innenentwicklungs-Strategie in mehreren Szenarien entwickelt und die raumplanerische Instrumentierung für ein Vertiefungsgebiet aufgezeigt werden.

**Ergebnis:** Die Analyse zum Verdichtungspotenzial und der Verdichtungseignung zeigt, dass eine Verdichtung vorwiegend im Ortsteil Landquart und in einigen Arbeitsplatzgebieten sinnvoll ist. Das einstige Eisenbahndorf Landquart soll sich daher zur Eisenbahnstadt entwickeln. Das aus den verschiedenen Verdichtungs-Szenarien abgeleitete Best-Verdichtungs-Szenario gibt Empfehlungen ab, mit welchen Ansätzen in den jeweiligen Gebieten eine Entwicklung stattfinden soll. Im Vertiefungsgebiet Schulstrasse/Rätikonstrasse führt die vorgesehene Umstrukturierung zu einer starken Veränderung. Die Volumenstudie zeigt dabei eine mögliche Entwicklung auf. Diese Veränderung soll mittels eines partizipativen Prozesses ermöglicht werden. Mit Aufzonungen sollen Anreize zur Veränderung geschaffen und durch die Einführung einer Mindestausschöpfung die Verdichtung eingefordert werden können.

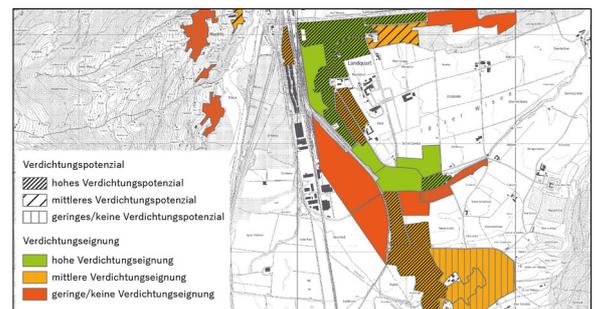
**Landquart ist eine vielseitige Gemeinde mit städtischem, dörflichem und industriellem Charakter.**

Bild: Manuel Bleibler



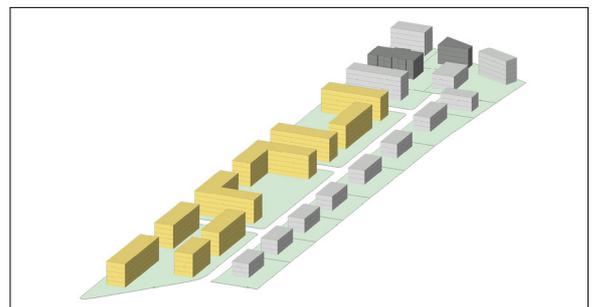
**Die Gebiete im Ortsteil Landquart eignen sich Grossteils quantitativ und qualitativ für ein Verdichtung.**

Hintergrundkarte © swisstopo



**Die Umstrukturierung im Vertiefungsgebiet verlangt nach neuen typologischen Ansätzen.**

Datengrundlage: Amtliche Vermessung (AV), Kanton Graubünden



Referent

Prof. Dr. Dirk Engelke

Korreferentin

Beatrice Dürr, EBP  
Schweiz AG, Zollikon,  
ZH

Themengebiet

Raumplanung